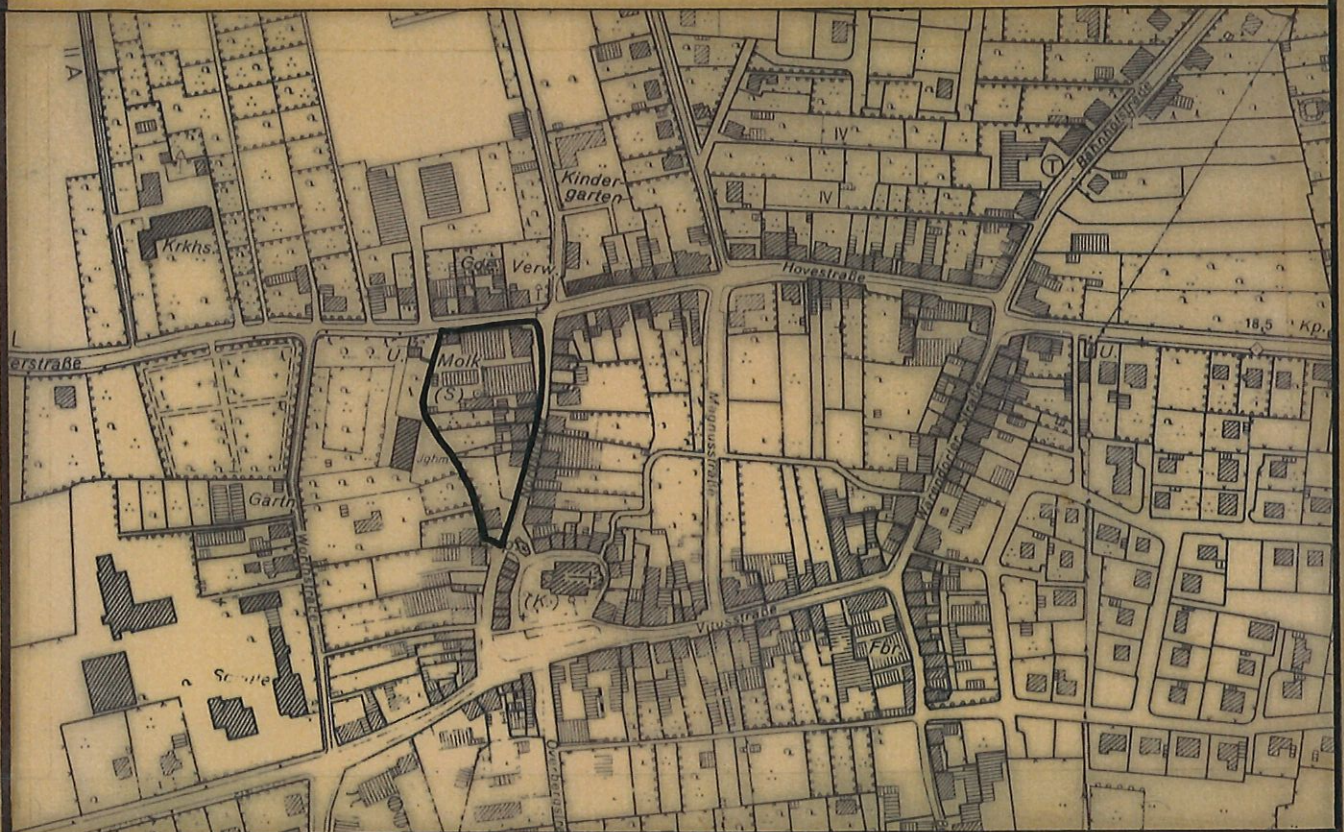


GEMEINDE EVERSWINKEL

BEBAUUNGSPLAN NR.25 MOLKEREI, NORDSTRASSE



PLANAUSSCHNITT

M ca.1:5000

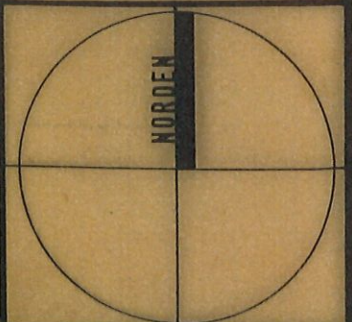
WOLTERS-PARTNER

ORTS - U. REGIONALPLANUNG

442 COESFELD DARUPER STR.15 TEL. 02541/2063
STADTPLANER BDA SRL

NR	
PL GR	83/49
BEARB	EFF
DATUM	AUG. 76
M	1:500

0 5 10 15 20 30 40



DER GEMEINDEDIREKTOR:
I.V.

PLANVERFASSER:

F. W. J. J. J.

I. FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (GEM § 1 (2) BAU NVO)



ALLGEMEINES WOHNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (GEM. §§ 17-21 BAU NVO)

II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE



ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND



DAS III. GESCHOSS IST NUR IM AUSGEBAUTEN
DACH ZULÄSSIG

0.4

GRUNDFLÄCHENZAHL



GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE (GEM. § 9 (1) NR. 1 B BBAUG. U. §§ 22 + 23 BAU NVO)



OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL UND DOPPEL-
HÄUSER ZULÄSSIG

9

GESCHLOSSENE BAUWEISE

BEGRENZUNGSLINIEN (GEM. BAU NVO)



STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



BAUGRENZE

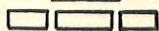


BAUGRENZE, ZUGLEICH STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES, ZUGLEICH GRENZE
DES SANIERUNGSGEBIETES

SAN



GRENZE DES SANIERUNGSGEBIETES



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

BAUGESTALTUNG (GEM. § 9 (2) BBAUG IN VERBINDUNG MIT DER
BAUO NW)

- ↔ STELLUNG DER HAUPTGEBÄUDE (FIRSTRICHTUNG)
45° DACHNEIGUNG
S SATTELDACH
▲ GARAGENZUORDNUNG ZUR ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE

BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF (GEM. § 9 ABS. 1
NR. 1 F BBAUG)



JUGENDHEIM

VERKEHRS- UND GRÜNFLÄCHEN (GEM. § 9 (1) BBAUG)



STRASSENVERKEHRSFLÄCHE



ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE



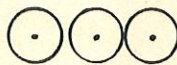
GRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL VON VERKEHRS-
ANLAGEN IM SINNE DES § 127 (2) BBAUG

St

STELLPLÄTZE

Ga

GARAGEN



ZWINGENDE ANPFLANZUNG VON BÄUMEN

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

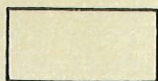


SICHTFLÄCHEN (V.D. BEB. FREIZUHALTENDE GRUND-
STÜCKE) SIND VON JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG
AB 0,70 M ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE FREIZUHALTEN

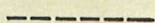


ZU BESEITIGENDES GEBÄUDE GEM. § 10 (1)
STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ

II. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN



GEPLANTES GEBÄUDE



VORGESCHLAGENE FLURSTÜCKSGRENZE

WICHTIGE BESTANDSANGABEN



VORHANDENES GEBÄUDE



VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE

ANGABEN ZUR STRASSENPLANUNG SIEHE DETAILPLANUNGEN
(STRASSEN-AUSBAUPLÄNE)

GENEHMIGUNGSVERFAHREN

Diesem Bebauungsplan lagen die Flurkarten des Katasteramtes zugrunde.

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Warendorf, den



3. MRZ. 1977

KREIS WARENDORF

Vermessungs- und Katasteramt

Jungmann

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde am 21.7. u. 24.9.75 gemäß § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 beschlossen.

Everswinkel, den 21. 10. 1976

G. F. v. F. v. F.
Bürgermeister - Stellv.

J. O.
Ratsmitglied

Blöme
Schriftführer

Der Rat der Gemeinde hat am 31.8.76 dem Bebauungsplanentwurf zugestimmt und die Offenlegung gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 beschlossen.

Everswinkel, den 21. 10. 1976

G. F. v. F. v. F.
Bürgermeister - Stellv.

J. O.
Ratsmitglied

Wobbe
Schriftführer

Dieser Bebauungsplan hat mit der zugehörigen Begründung gem. § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 einen Monat in der Zeit vom 25. 10. 1976 bis einschließlich 25. 11. 1976 öffentlich ausgelegen.

Die Auslegung wurde am 15. 10. 1976 ortsüblich bekanntgemacht.

Everswinkel, den 26. 11. 1976



Kueller
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat am 16. 12. 76 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen.

Everswinkel, den 16. 12. 1976

Poll
Bürgermeister

J. Bl.
Ratsmitglied

Kipp
Schriftführer

Dieser Plan ist vom Rat der Gemeinde am 16. 12. 76 gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 als Satzung beschlossen worden.

Everswinkel, den 16. 12. 1976

Poll
Bürgermeister

J. Bl.
Ratsmitglied

Kipp
Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 11. 7. 1977 Az.: 35. 2. 1- 5205 genehmigt worden.

Münster, den 11. 7. 1977

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

Im Auftrag:

Fehrer
Reg.-Baurat



Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit der zugehörigen Begründung laut ortsüblicher Bekanntmachung vom 15. 7. 1977 öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind am 22. Juli 1977 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

Everswinkel, den 22. 7. 1977

Der Gemeindedirektor

J. v. Kipp

ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

§§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW 1975 S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. 4. 75 (GV NW 1975 S. 304),

§§ 1, 2, 8-12 und 30 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341),

§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96, SGV NW 232) in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (SGV NW 232) in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21. 4. 1970 (GV NW S. 299/70 und § 9 (2) des Bundesbaugesetzes.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237).

§ 10 Städtebauförderungsgesetz

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat in seiner Sitzung am 16.7.1981 die gestalterischen Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 25 "Molkerei Nordstraße" vom 22.7.77 als Satzung gem. § 103 BauONW beschlossen.

Everswinkel, den 7.1.82



Bürgermeister



Ratsmitglied



Schriftführer

Die gestalterischen Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 25 "Molkerei Nordstraße"

wurden mit Verfügung vom **05. Mai 1982** Az. **638.5 Nr. 33/82** gem § 103 i.V. mit § 77 BauONW genehmigt.

Warendorf, den **05. Mai 1982**



Der Oberkreisdirektor
Obere Bauaufsichts-
behörde


(BAUER) Kreisbaudirektor